

Voraussetzungen

In die Fachschule für Technik kann aufgenommen werden, wer den erfolgreichen Abschluss einer einschlägigen, nach Bundes- oder Landesrecht anerkannten Berufsausbildung und eine Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr nachweist.

oder

Wer den erfolgreichen Abschluss der Berufsschule (oder einen gleichwertigen Bildungsabschluss) und eine für die Ausbildung in der Fachrichtung einschlägige Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren nachweist.

Über die Liste der einschlägigen Berufe informieren wir Sie gern.

Kosten

Der Besuch der Fachschule ist bis auf den Kauf der erforderlichen Arbeitsmittel kostenfrei.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Unterstützung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaföG) oder Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG) beantragt werden.

CERTQUA Zertifikat:



Wir sind zertifiziert als zugelassene Weiterbildungsmaßnahme, welche durch die Bundesagentur für Arbeit gefördert werden kann.

Abschluss und Berechtigungen

Als „**Staatlich geprüfte Technikerin für Fahrzeugtechnik / Staatlich geprüfter Techniker für Fahrzeugtechnik**“ sind Sie im mittleren Management tätig. Dieser Abschluss ist, wie der Meister und der Bachelor, im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

Techniker/innen:

- leiten Unternehmen und Abteilungen
- entwickeln Fahrzeuge und Komponenten
- prüfen Fahrzeuge (TÜV, Dekra, GTÜ)
- managen Projekte
- arbeiten im Vertrieb
- qualifizieren Mitarbeiter
- erstellen Gutachten

in der Fahrzeugindustrie, bei Zulieferern und im Kraftfahrzeughandwerk.

Kontakt

BSZ für TECHNIK
„AUGUST HORCH“

Dieselstraße 17, 08058 Zwickau

Tel.: 0375 / 21 18 31 40

Fax: 0375 / 21 18 31 41

Email: bsz-technik@landkreis-zwickau.de

Internet: <http://www.bsz-technik.de>



Bei Interesse für eine Ausbildung an unserer Fachschule sollten Sie ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren.



Ihr Weg als Techniker in das mittlere Management der Kraftfahrzeugindustrie!

Fachschule Technik
Fachrichtung Fahrzeugtechnik

Ausbildungsbeginn und Anmeldung



Die Ausbildung beginnt am

1. Tag nach den Sommerferien.

Die Anmeldung für das nach den Sommerferien beginnende Schuljahr sollte so bald wie möglich erfolgen, spätestens bis zum 31. März des jeweiligen Jahres.

Die Ausbildung erfolgt ganztägig ab 7:30 Uhr.

Für Ihre Bewerbung sind folgende **Unterlagen** einzureichen:

1. Aufnahmeantrag
2. Bewerbungsschreiben
3. Tabellarischer Lebenslauf mit Passbild
4. Abschlusszeugnis der Berufsschule und Facharbeiter- oder Gesellenbrief in beglaubigter Form
5. Tätigkeitsnachweise für die mindestens einjährige Berufstätigkeit (z. B. Arbeitszeugnisse, Arbeitsverträge mit Beginn- und Enddatum)

Die notwendigen Formulare erhalten Sie im Sekretariat des BSZ (Zi. 103) oder auf der Homepage unter www.bsz-technik.de.

Information zur Ausbildung

Folgende Inhalte werden in den Lernfeldern (LF) im berufsbezogenen Bereich vermittelt:

LF1	Montage mechanischer Baugruppen analysieren und bewerten
LF2	Funktionen elektrischer, elektronischer, pneumatischer und hydraulischer Baugruppen erfassen, vergleichen und optimieren
LF3	Geschäftsprozesse steuern
LF4	Technische Informationen in einer Fremdsprache erfassen und weitergeben
LF5	Betrieblichen Leistungsprozess gestalten
LF6	Fahrzeugkomponenten und -baugruppen herstellen
LF7	Instandhaltungsprozesse gestalten und überwachen
LF8	Diagnosevorgänge konzipieren und Diagnosedaten auswerten
LF9	Fahrzeugkomponenten nach Beanspruchung und Qualitätsstandards auslegen
LF10	Mechatronische Systeme entwickeln
LF11	Facharbeit erstellen



Information zur Ausbildung

Zeitlicher Ablauf der Ausbildung:

Pflichtbereich	1. Jahr	2. Jahr
Anzahl der Stunden pro Woche		
Berufsübergreifender Bereich		
Deutsch	3	
Englisch	3	2
Wirtschafts- und Sozialpolitik	2	
Mathematik	5	
Religion oder Ethik	1	
Berufsbezogener Bereich		
Lernfeld 1	7	
Lernfeld 2	7	2
Lernfeld 3	2	3
Lernfeld 4	1	1
Lernfeld 5	1	3
Lernfeld 6	2	2
Lernfeld 7	2	
Lernfeld 8		5
Lernfeld 9		8
Lernfeld 10		6
Lernfeld 11		2
Wahlbereich	1. Jahr	2. Jahr
Mathematik II (FH – Reife)		2
Ausbildung der Ausbilder (ADA)	3	

Die Wahlbereichsausbildung Mathematik II ermöglicht Ihnen nach erfolgreicher Prüfung in Verbindung mit dem erfolgreichen Techniker- Abschluss die Zuerkennung der Fachhochschulreife (FH- Reife). Diese berechtigt zum Studium an **jeder Fachhochschule**.

Die Ausbildung der Ausbilder (ADA) befähigt Sie, als Ausbilder für die berufliche Erstausbildung tätig zu werden.

Zusätzlich wird eine Ausbildung zur Elektrofachkraft für Hochvolt-Systeme in Kraftfahrzeugen angeboten.